

Literaturseminar zur Wohnungspolitik im SS2023: Wohnungsmärkte: Mehr Markt oder mehr Staat? Was hilft bei aktuellen Problemen?

Prof. Dr. Tobias Just | Lehrstuhl für Immobilienwirtschaft | Universität Regensburg

Im Mittelpunkt des Seminars stehen aktuelle gesellschaftliche Themen wie Erschwinglichkeit, Zugang zu Wohnungsmärkten, Umgang mit Bestandsimmobilien (um klimatischen Herausforderungen zu begegnen), Renditeanforderungen sowie die damit verbundenen marktwirtschaftlichen und politischen Reaktionsmöglichkeiten, also z.B. geeignete Formen der Wohnungsmarktregulierung. Ziel ist es, eine Reihe derzeit – auch populär - geführter Debatten im wohnungspolitischen Umfeld wissenschaftlich einzuordnen und die vorgebrachten Argumente und vorgeschlagenen Maßnahmen aus ökonomischer Perspektive zu beurteilen. Hierbei werden Implikationen für Gesellschaft, Investoren und Immobilienunternehmen abgeleitet.

Themen

- ~~1. Sinnhaftigkeit, Effizienz und Effektivität von Objekt- und Subjektförderungen~~
- ~~2. Zwischen Kapitalismus und Sozialismus: Wo stehen die deutschen Wohnungsmärkte wirklich?~~
- ~~3. Mismatch am Wohnungsmarkt: Gibt es „falsche“ Wohnungsnutzung, und was lässt sich dagegen tun?~~
- ~~4. Städtewachstum: Chance oder Risiko für die Städter? Eine wirtschaftshistorische Perspektive.~~
- ~~5. Wer darf in der Innenstadt wohnen? Gentrifizierung und politische Intervention.~~
- ~~6. Milieuschutz: Sinnvoll oder Klientelpolitik.~~
- ~~7. Ökonomische Bedeutung der Wohneigentumsquote: Gründe für und gegen die Förderung von Wohneigentum.~~
- ~~8. Das ökonomische Potential von Neubauten im Blick explodierender Grundstücks- und Herstellungspreise: Ist günstiger Neubau überhaupt möglich?~~
- ~~9. Ist Bodenspekulation als Preistreiber ein Mythos?~~
- ~~10. Mal kurz die Welt retten. Anreize zur hinreichenden energetischen Sanierung des Wohnungsbestands – eine Rentabilitätsberechnung.~~
- ~~11. Erneuerung von Stadtquartieren: Woran lässt sich der Erfolg von Revitalisierungsprojekten messen?~~
- ~~12. Beurteilung der Entfernungspausechale aus wohnungspolitischer Sicht. Zusammenspiel von Mobilität, Arbeitsmarkt und Wohnimmobilienmarkt.~~

Termine & Organisation

- 1) Anmeldung (first come, first serve):
 - a. E-Mail mit freiem Wunschthema **und** gewünschtem Startzeitpunkt (frühester Starttermin ist der 17.04.2023) **und** Matrikelnummer bis spätestens 31.05.2023 an simon.wiersma@irebs.de.
 - b. Der Anfertigungszeitraum beträgt 6 Wochen. Ihr individuelles Abgabedatum wird Ihnen in Ihrer Anmeldungsbestätigung mitgeteilt (starten Sie zum letztmöglichen Anmeldedatum, dem 31.05.2023, ist Ihre Abgabe am 12.07.2023).
- 2) Anfertigung: In der Anmeldungsbestätigung wird Ihnen ein Betreuer vom Lehrstuhl für Immobilienwirtschaft zugewiesen. Sie haben in der Regel zwei Betreuungsgespräche. Im ersten zeitnahen Gespräch werden im Normalfall Ihr Gliederungsvorschlag und offene Fragen größerer Ordnung diskutiert und im zweiten Gespräch Ihr Bearbeitungsfortschritt und Detailfragen. Der Umfang Ihrer Seminararbeit darf maximal 20 Seiten zuzüglich Anhang betragen.
- 3) Abgabe: Sie schicken spätestens an Ihrem letzten Bearbeitungstag bis 23:59 Ihre Seminararbeit als PDF an simon.wiersma@irebs.de. Anderenfalls gilt die Arbeit als nicht abgegeben.
- 4) Präsentationen:

19.07.2023 von **15:00** bis **19:00** (genaue Uhrzeit tbd) **und(!)**
20.07.2023 von **09:00** bis **14:00** (genaue Uhrzeit tbd)

in VG 2.35. Sie stellen in einer 15-minütigen Präsentation die wichtigsten Inhalte und Ergebnisse Ihrer Arbeit vor. Es folgt eine 15-minütige Diskussion. Insgesamt dürfen 30 Minuten nicht überschritten werden. Für die Diskussion ist es sinnvoll eine impulsgebende Frage vorzubereiten, falls sie nicht von selbst in Gang kommt.

Die beiden Präsentationstage sind für alle Teilnehmer für das Bestehen des Seminars verpflichtend.

Bitte schicken Sie Ihre Präsentationen als PDF bis spätestens 17.07.2023 um 23:59 an simon.wiersma@irebs.de.